

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der SEMODIA GmbH (Stand 24.04.2024)

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) regeln die Bereitstellung von Software und Hardware-Produkten sowie Dienstleistungen, einschließlich Workshops und Datenanalysen, durch die Semodia GmbH (nachfolgend "Semodia") an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB. Sie gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen, sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart.

2. Vertragsgrundlagen und -änderungen

- 2.1 Verträge kommen mit der schriftlichen Auftragsbestätigung durch Semodia zustande. Angebote von Semodia sind freibleibend und unverbindlich.
- 2.2 Änderungen und Ergänzungen des Vertrags, einschließlich dieser AGB, bedürfen der Schriftform. Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang; deren Nachweis obliegt der berufenden Partei.

3. Nutzung MTP-Plattform

- 3.1 Der Nutzer erwirbt mit der Bezahlung das Recht zur Nutzung der Software und Dienstleistungen über die MTP-Plattform, ohne Eigentumsrechte zu erlangen. Die Nutzung ist an die Einhaltung der in den AGB und der Auftragsbestätigung festgelegten Bestimmungen gebunden.
- 3.2 Die Registrierung auf der Plattform erfordert vollständige und korrekte Angaben. Nutzer sind für die Sicherheit ihrer Zugangsdaten und die Einhaltung der Nutzungsbedingungen verantwortlich.
- 3.3 Inhalte, die gegen geltendes Recht verstoßen, dürfen nicht hochgeladen oder geteilt werden. Semodia behält sich das Recht vor, solche Inhalte zu entfernen.

4. Softwarenutzungsrechte

4.1 Nutzung der MTP-Engine (Bibliothekssoftware)

- 4.1.1 Semodia gewährt dem Nutzer ein nichtexklusives, nicht-übertragbares und zeitlich beschränktes Recht zur Nutzung der MTP-Engine Software ausschließlich zu dem in diesem Vertrag festgelegten Zweck. Der Nutzer darf die Software nur in der von Semodia genehmigten Weise und Umfang für den eigenen Geschäftsbetrieb verwenden.
- 4.1.2 Jede Nutzung der MTP-Engine Software über den festgelegten Zweck hinaus ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Semodia untersagt. Dies umfasst insbesondere die Modifikation, das Reverse Engineering, das Decompilieren oder das Disassemblieren der Software.

4.2 Nutzung der MTP-Control-Engine (Source-code)

4.2.1 Testnutzung als Binary

- 4.2.1.1 Semodia stellt die MTP-Control Engine in Form von Binärdateien (Binaries) kostenlos zur Verfügung. Diese dürfen ausschließlich zu Testzwecken genutzt werden. Jegliche produktive Nutzung oder Einsatz in Produktionsumgebungen ist ohne eine entsprechende Lizenzierung untersagt.
- 4.2.1.2 Die unautorisierte oder lizenzwidrige Nutzung der MTP-Control Engine Software führt zur sofortigen Kündigung der Testlizenz und kann zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

4.2.2 Lizenzierte Nutzung als Sourcecode

- 4.2.2.1 Semodia liefert die MTP-Control Engine als Sourcecode zusammen mit einer Lizenz für die vereinbarte Nutzung. Diese Lizenz definiert den Umfang und die Bedingungen, unter denen der Sourcecode genutzt werden darf. Kunden sind verpflichtet, diese Bedingungen einzuhalten.
- 4.2.2.2 Der Sourcecode der MTP-Control Engine darf nicht verändert, modifiziert oder anderweitig umgeschrieben werden. Jede Änderung des Sourcecodes durch den Kunden führt zum sofortigen Verlust sämtlicher Gewährleistungsund Haftungsansprüche gegenüber Semodia. Ausnahmen bedürfen einer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von Semodia.
- 4.2.2.3 Semodia übernimmt keine Haftung für Schäden oder Leistungsstörungen, die direkt oder indirekt durch unautorisierte





Modifikationen, Nutzung oder Missbrauch des Sourcecodes entstehen. Dieser Haftungsausschluss gilt unabhängig davon, ob der Schaden durch den Lizenznehmer oder durch Dritte verursacht wurde.

4.3 Schutz der Software

4.3.1 Alle Rechte, Titel und Interessen an der Software und allen Kopien davon bleiben bei Semodia oder ihren Lizenzgebern. Die Software ist durch Urheberrechtsgesetze, internationale Urheberrechtsverträge und andere nationale und internationale Gesetze geschützt.

4.3.2 Der Nutzer verpflichtet sich, die Software nicht zu verändern, zu verkaufen, zu vermieten. zu verleihen, zu lizenzieren, zu verteilen oder abgeleitete Werke basierend auf der Software zu erstellen, es sei denn, es liegt eine ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Semodia vor.

5. Zahlungsbedingungen

5.1 Die Preise entsprechen den Angaben im Angebot oder der Auftragsbestätigung und beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Zahlungen sind fristgerecht gemäß den vereinbarten Konditionen zu leisten.

5.2 Im Falle von Zahlungsverzug sind Verzugszinsen gemäß gesetzlicher Regelung Semodia behält sich bei Zahlungsausfall weitere Lieferungen und Leistungen zurückzuhalten.

6. Lieferung und Mitwirkungspflichten

6.1 Die Einhaltung von Lieferfristen setzt die Erfüllung der Mitwirkungspflichten durch den Besteller voraus. Bei Nichterfüllung durch den Besteller verlängern sich die Fristen entsprechend.

6.2 Höhere Gewalt und andere unkontrollierbare Ereignisse können zu einer Anpassung der Lieferfristen führen.

7. Gewährleistung und Haftung

7.1 Semodia gewährleistet, dass die Software den vereinbarten Anforderungen entspricht und übliche Nutzung ermöglicht. Bei Sachmängeln erfolgt nach Wahl von Semodia eine Reparatur oder Ersatzlieferung.

7.2 Die Haftung von Semodia ist auf Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit und die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beschränkt. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist, sofern nicht Personen- oder Gesundheitsschäden betroffen sind, auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

8. Urheberrecht und Datenschutz

8.1 Semodia garantiert, dass die bereitgestellte Software frei von Rechten Dritter ist. Bei Schutzrechtsverletzungen wird Semodia nach Wahl ein Nutzungsrecht beschaffen.

8.2 Soweit die Software Open Source Software (nachfolgend auch "OSS" genannt) enthält, ist diese in der Readme_OSS.md Datei der Software (bzw. der dieser entsprechenden Datei) aufgeführt; alternativ wird die entsprechende Datei bis drei (3) Jahre nach dem Erwerb der Software auch auf Anfrage per E-Mail oder per Download-Link zur Verfügung gestellt. Dasselbe gilt für den dazugehörigen Quellcode. Der Nutzer ist berechtigt, die Open Source Software gemäß den jeweils geltenden OSS-Lizenzbedingungen über den bestimmungsgemäßen Gebrauch hinaus zu nutzen, wenn er mit den jeweiligen Rechtsinhabern Lizenzverträge unter den jeweiligen Bedingungen der OSS-Lizenz abschließt. Diese OSS-Lizenzbedingungen sind der Software beigefügt und gelten im Verhältnis zu den Rechteinhabern vorrangig vor diesen Vertragsbedingungen der Semodia. insbesondere in Bezug auf etwaige Copyleft-Effekte. Die OSS- Lizenzbedingungen gelten auch vorrangig, soweit diese dem Besteller aufgrund der Verbindung von OSS-Komponenten mit proprietären Komponenten bestimmte Nutzungsrechte auch in Bezug auf die proprietären Komponenten einräumen bzw. Nutzungsrechte nach den OSS-Lizenzbedingungen von Semodia einzuräumen sind. Semodia wird den OSS-Quellcode auf Verlangen des Nutzers oder eines Dritten gegen Zahlung eines entsprechenden Aufwendungsersatzes zur Verfügung stellen, soweit die Lizenzbedingungen für die OSS eine solche Herausgabe des Quellcodes vorsehen. Ein entsprechendes Verlangen ist zu richten an: info@semodia.com.